

FDP.Die Liberalen, Postfach, 3001 Bern

Bundesamt für Polizei
Guisanplatz 1a
3003 Bern

Bern, 03. März 2021
EnG / mm / ab

Elektronischer Versand: dora.naegeli-sabo@fedpol.admin.ch

**Übernahme und Umsetzung der Verordnung (EU) 2020/493 über das System über gefälschte und echte Dokumente online (FADO) und Änderung des Bundesgesetzes über die polizeilichen Informationssysteme des Bundes (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands)
Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen**

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

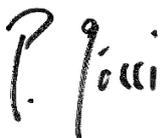
Die FDP heisst die Weiterentwicklung des Systems über gefälschte und echte Dokumente (FADO) gut. Das System wird von den Schweizer Behörden schon seit dem Jahr 2010 genutzt und fungiert als Datenbank für den Austausch von Informationen über Sicherheits- und Fälschungsmerkmale in echten und gefälschten Dokumenten. Die vorliegende Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstandes hat zwei Änderungen zum Gegenstand. Neu soll die Zuständigkeit für den Betrieb des Systems vom Generalsekretariat des Rates der EU an die Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache, kurz Frontex, übertragen werden. Zusätzlich sollen neu auch weitere Stellen der EU, von Drittstaaten und von internationalen Organisationen sowie auch gewisse Privatinstitutionen (etwa Flugverkehrsunternehmen) begrenzte Zugriffsrechte erhalten. Die erweiterten Zugriffsrechte werden nur nach dem Prinzip «nur wenn nötig» gewährt und unterstehen den einschlägigen Schengen-Datenschutznormen. Die FDP unterstützt unter den gegebenen datenschutzrechtlichen Schranken diese Ausweitung.

Die FDP teilt die Einschätzung des Bundesrats, wonach eine gute Zusammenarbeit der internationalen Sicherheitsbehörden essenziell für eine wirksame Bekämpfung der Dokumentenfälschung ist. Seit dem Jahr 2014 wurden in der Schweiz jährlich zwischen 3'800 und 5'100 gefälschte Dokumente identifiziert. Das Schengen-System mit seinen diversen Datenbanken ist ein zentraler Pfeiler der Schweizer Sicherheitsarchitektur. Die Schengen-Datenbanken sind unverzichtbare Instrumente für die Polizei-, Grenz- und Migrationsbehörden im Kampf gegen die internationale organisierte Kriminalität, Terrorismus und illegale Migration.

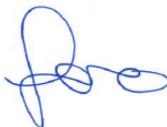
Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse
FDP.Die Liberalen
Die Präsidentin

Die Generalsekretärin



Petra Gössi
Nationalrätin



Fanny Noghero